

Niederschrift

über die 4. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-West
am Dienstag, **01.02.2005**, 17:00 Uhr,
Gebäude Schelmenstiege 1, Sitzungssaal

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Herr Wolfhard Ediger ; Herr Hellmut Himpe ; Frau Ingeborg Hißmann ; Frau Christine Mühlen
; Frau Charlotte Nees ; Herr Hermann Schulze Höping ; Frau Angela Stähler ; Frau Elisabeth
Westrup ; Herr Peter Wolfgarten ;

von der SPD-Fraktion

Herr Philipp Hagemann ; Herr Thorsten Kornblum ; Herr Manfred Rösmann ; Herr Dr. Hubert
Sanetra ; Frau Petra Seyfferth ;

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Herr Kai Bleker ; Frau Anke Pallas ; Frau Brigitte von Schoenebeck ;

von der FDP

Frau Dr. Karin Obst ;

von der UWG-MS

Frau Ursula Blankenstein ;

von der Verwaltung

Herr Alexander Buttgereit ; Herr Benno Fritzen ; Frau Gerlinde Haase ; Herr Andreas Kurz ;
Herr Dieter Lindemann ; Herr Michael Nowak ; Herr Frank-Detlev Philipp ; Herr Reimer Stoldt
; Herr Gerd Uken ; Herr Ludger Watermann ; Herr Alois Weihermann ; Herr Friedhelm Witt-
kamp ;

für die Schriftführung

Herr Rolf-Dieter Schmitz ;

für die Stenogrammaufnahme

Frau Gerda Otte ;

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 4. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-West am 01.02.2005

Tagesordnung:

- | | | |
|---------------------------|------|--|
| | 1. | Eingänge und Mitteilungen |
| <u>V/0027/2005</u>
OBM | 2. | Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| | 3. | Berichte |
| <u>V/0024/2005</u>
III | 3.1. | Verkehrssituation Schulteweg |
| <u>V/0032/2005</u>
III | 3.2. | Verkehrssituation Rudolf-Harbig-Weg |
| <u>V/0017/2005</u>
VI | 3.3. | Arbeitsprogramm 2005 des Tiefbauamtes für den Bereich der Bezirksvertretung Münster-West
Bezug: Antrag Nr. A-R/0026/2004 der CDU-Fraktion, Ziff. 1.6 vom 02.11.2004 |
| <u>V/0015/2005</u>
VI | 3.4. | Arbeitsprogramm 2005 des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz
Bezug: Antrag Nr. A-R/0026/2004 der CDU-Fraktion, Ziffer 1.6 vom 02.11.2004 |
| | 4. | Entscheidungen |
| <u>V/0997/2004</u>
VI | | Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-West
-Festlegung der Reihenfolge-
Grundlage der Haushaltsberatung für das Jahr 2005 |
| | 5. | Anhörungen |
| | 5.1. | Entwurf des Haushaltsplanes 2005 des Finanzplanes und Investitionsprogramms 2004 - 2008
hierzu: Veränderungsliste des Amtes für Finanzen und Beteiligungen vom 20.01.2005 |
| <u>V/1068/2004</u>
V | 5.2. | Errichtungsbeschluss: Neubau einer Modelleinrichtung für Kinder, Jugendliche und Familien in Roxel-Nord - Kindertageseinrichtung und Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit unter einem Dach |

- | | | |
|---------------------------|-------|--|
| <u>V/1060/2004</u>
IV | 5.3. | Gewährung städtischer Zuschüsse für die Anschaffung von Sportstättenpflegegeräten
hier: Anträge der Sportvereine SC Westf. Kinderhaus 1920 e. V. und DJK Wacker Mecklenbeck e. V. |
| <u>V/0004/2005</u>
III | 5.4. | 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 396: Mecklenbeck - Weseler Straße / Dingbängerweg / Egelshove
Beschluss zur Änderung |
| | 6. | Vorschläge und Anregungen |
| <u>A-W/0264/2004</u>
I | 6.1. | Aufstellung von Sitzbänken auf dem Spielplatz Sentrup "Sp Nr. 2502, Auf dem Draun"
Antrag von Frau Blankenstein vom 01.11.2004 |
| <u>A-W/0268/2004</u>
I | 6.2. | Höhere Sicherheit auf dem Schulweg zur Wartburg-Grundschule
Antrag der CDU-Fraktion vom 17.11.2004 |
| <u>A-W/0271/2004</u>
I | 6.3. | Situation ÖPNV in Münster-Gievenbeck
Antrag der CDU-Fraktion vom 25.11.2004 |
| <u>A-W/0272/2004</u>
I | 6.4. | Offene Kinder- und Jugendarbeit an der Schelmenstiege
Antrag von Frau Dr. Obst vom 29.11.2004 |
| <u>A-W/0001/2005</u>
I | 6.5. | Installation von zusätzlicher Straßenbeleuchtung an der Altenberger Straße
Antrag der CDU-Fraktion vom 06.01.2005 |
| <u>A-W/0002/2005</u>
I | 6.6. | Vorfahrtsregelung Corrensstraße / Ecke Horstmarer Landweg
Antrag der CDU-Fraktion vom 05.01.2005 |
| <u>A-W/0003/2005</u>
I | 6.7. | Wartezone der Linienbusse am Horstmarer Landweg
Antrag der CDU-Fraktion vom 05.01.2005 |
| <u>A-W/0004/2005</u>
I | 6.8. | Höhere Verkehrssicherheit in der Ortsmitte Gievenbeck
Antrag der CDU-Fraktion vom 05.01.2005 |
| <u>A-W/0005/2005</u>
I | 6.9. | Öffentlich geförderter Wohnraum für Senioren
Antrag der CDU-Fraktion vom 05.01.2005 |
| <u>A-W/0006/2005</u>
I | 6.10. | Parkraum auf dem Gelände der Kindertageseinrichtung Albachten-West
Antrag der SPD-Fraktion vom 14.01.2005 |
| | 7. | Verschiedenes |

Frau Westrup eröffnete um 17.05 Uhr die öffentliche Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung fest. Sie begrüßte die zur Sitzung erschienenen Bürgerinnen und Bürger sowie die Mitglieder der Verwaltung und die Vertreter der Presse.

Herr Weihermann teilte mit, dass zu dem CDU-Antrag Nr. 271/2004 und zur Anfrage von Herrn Kornblum Nr. 32/2004 - Situation ÖPNV in Münster - eine Mitteilung des Stadtplanungsamtes eingegangen sei. Eine Kopie des Schreibens lag den Mitgliedern der Bezirksvertretung vor.

Er bat die Tagesordnung um den TOP 1.a „Beantwortung von Anfragen“ zu erweitern.

Die Bezirksvertretung erklärte sich mit der Änderung zur Tagesordnung einverstanden.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Herr Weihermann gab bekannt:

Ein Schreiben des Ev. Perthes-Werk e. V. vom 31.01.2005 zu frei finanziertem betreutem Wohnen in Münster-Mecklenbeck. Das Schreiben lag den Mitglieder der Bezirksvertretung vor.

Nach Ausscheiden von Frau Möllers und Frau Koch aus der Bezirksvertretung sind für das Kuratorium für das Ev. Altenhilfezentrum Meckmannshof zwei neue Vertreter/innen der in der Bezirksvertretung Münster-West vertretenen Parteien zu benennen.

Die Bezirksvertretung kam überein neben Frau Dr. Obst für die FDP als Nachfolger für Frau Möllers Herrn Wolfgarten für die CDU-Fraktion und als Nachfolger für Frau Koch, Herrn Dr. Sanetra für die SPD-Fraktion zur Mitarbeit in das Kuratorium zu entsenden.

Ein Schreiben von Frau Oldenbüttel – Amt für Grünflächen und Umweltschutz – zur Wegeführung nördlich der Meyerbeerstraße im Grünzug Mecklenbeck-Mitte. Eine Kopie des Schreibens lag den Fraktionen und den Vertreterinnen der Parteien vor.

Eine Mitteilung der Abfallwirtschaftsbetriebe zur Durchführung der Aktionswoche „Sauberes Münster“ in der Zeit vom 11.03.2005 bis 17.03.2005.

Eine Einladung des Stadtplanungsamtes zu einer Bürgeranhörung am 24.02.2005 zum Bebauungsplanentwurf Nr. 487 Roxel – Pienersallee, neuer DB-Haltepunkt. Das Schreiben lag den Mitgliedern der Bezirksvertretung vor.

Punkt 1.a der Tagesordnung

Beantwortung von Anfragen

Schaffung einer Bus-Ringlinie in Gievenbeck Anfrage Nr. 32/2004 von Herrn Kornblum

Die Mitteilung des Stadtplanungsamtes zur Anfrage von Herrn Kornblum lag den Mitgliedern der Bezirksvertretung vor.

**Punkt 2 der Tagesordnung
V/0027/2005**
**Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für
das Land Nordrhein-Westfalen**

Die Bezirksvertretung nahm den nachfolgenden Bericht der Vorlage zur Kenntnis:

Folgende Anregung gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen ist eingegangen:

Nr./Jahr	Antragsanliegen	Entscheidungszuständigkeit (Das Anhörungs- u. Beratungsrecht weiterer Gremien bleibt unberührt.)
135/2004	Herr und Frau Kohl regen an, auf der Dieckmannstraße in Höhe des "LaVie" eine Bedarfsampel aufzustellen, um Schulkindern jederzeit in sicheres Überqueren der Straße zu ermöglichen.	Verwaltung

Punkt 3 der Tagesordnung
Berichte
**Punkt 3.1 der Tagesordnung
V/0024/2005**
Verkehrssituation Schulteweg

Dem mündlichen Vortrag von Herrn Wittkamp schloss sich eine Aussprache an. Frau Seyferth stellte für die SPD-Fraktion den nachfolgenden Antrag:

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahmen zur Durchführung der Verkehrsberuhigungsmaßnahme (je ein Freiburger Kegel im Eingangsbereich des Schulteweges) zeitnah zu verwirklichen.
2. Darüber hinaus wird die Verwaltung beauftragt die Verwirklichung folgender Maßnahmen zu prüfen:
 - Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches für den Schulteweg.
 - Anbringung von weißen Querbalken im Bereich der Schmeddingstraße und im Bereich des Schulteweges, um die Autofahrer daran zu erinnern, dass hier (auch für die sehr schmalen Seitenstraßen) die Rechts-vor-Links-Regelung gilt.
 - Anbringung von Tempo-30-Piktogrammen auf dem Asphalt im Eingangsbereich Schulteweg (beide Richtungen).
 - Die Versetzung des rot-weißen Markierungspfahls, der auf dem Gehweg im Bereich der Schmeddingstraße angebracht wurde. Durch den derzeit gewählten Standort kann der Zweck des Markierungspfahls, nämlich zu vermeiden, dass die Autofahrer den Gehweg als Ausweich-Fahrbahn benutzen, nicht erfüllt werden.

Auf Vorschlag von Herrn Weihermann kam die Bezirksvertretung überein, die Verwaltung kurzfristig um einen Ortstermin mit Vertretern der Fachverwaltung, der Polizei sowie Mitgliedern der Bezirksvertretung vor Ort zu bitten. In die Beratung vor Ort sollen die Erkenntnisse aus der Berichtsvorlage und auch der SPD-Antrag einfließen.

**Punkt 3.2 der Tagesordnung
V/0032/2005**

Verkehrssituation Rudolf-Harbig-Weg

Nach Vortrag von Herrn Wittkamp bat die Bezirksvertretung die Verwaltung zu prüfen, ob die Aufstellung von Warnbaken nicht eine kostengünstigere Variante zu Freiburger Kegeln darstelle.

Im übrigen nahm die Bezirksvertretung den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 3.3 der Tagesordnung
V/0017/2005**

**Arbeitsprogramm 2005 des Tiefbauamtes für den
Bereich der Bezirksvertretung Münster-West
Bezug: Antrag Nr. A-R/0026/2004 der CDU-Fraktion,
Ziff. 1.6 vom 02.11.2004**

Herr Buttgerit beantwortete Fragen aus den Reihen der Bezirksvertretung.

Die Bezirksvertretung bat zur Position Nr. 27 – Fahrradabstellanlage Häger - um eine detaillierte Auflistung der hohen Kosten sowie Überprüfung der Anzahl der benötigten Fahrradstellplätze.

Im übrigen nahm die Bezirksvertretung den Bericht der Vorlage zur Kenntnis.

**Punkt 3.4 der Tagesordnung
V/0015/2005**

**Arbeitsprogramm 2005 des Amtes für Grünflächen
und Umweltschutz
Bezug: Antrag Nr. A-R/0026/2004 der CDU-Fraktion,
Ziffer 1.6 vom 02.11.2004**

Nach Vortrag von Herrn Stoldt nahm die Bezirksvertretung die Vorlage zur Kenntnis.

Punkt 4 der Tagesordnung

Entscheidungen

V/0997/2004

**Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-West
-Festlegung der Reihenfolge-
Grundlage der Haushaltsberatung für das Jahr
2005**

Herr Dr. Sanetra schlug vor, in der Rangfolge für 2005 unter Position 4 den Kinderspielplatz Ossenkampstiege und unter Position 5 den Kinderspielplatz Schürbusch vorzusehen.

Unter Berücksichtigung dieses Vorschlages beschloss die Bezirksvertretung einstimmig bei 3 Stimmenthaltungen (Grüne) nachfolgenden geänderten Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

Die Reihenfolge zur Sanierung der öffentlichen Spielplätze im Stadtgebiet Münster West und die Kinderbeteiligung werden wie folgt festgelegt:

Reihenfolge	KSP-Nr.	Name des Spielplatzes	Bewertung / Kinderbeteiligung	Geschätzte Baukosten
Nachrichtlich		Sanierungen mit Mitteln des Haushaltsjahres 2004		
	2 51 01 2 57 10 2 58 03	SP Potstiege SP Marienschule SP Heroldstraße		
Entscheidung		Rangfolge für 2005		
1	2 56 03	SP Am Blüthenhain	6 (K)	15.000,- €
2	2 56 04	SP Am Tinnenbusch	5 (K)	18.500,- €
3	2 54 07	SP Am Dill	5 (K)	28.000,- €
4	2 54 04	SP Ossenkampstiege	(K)	
5	2 54 01	SP Schürbusch	(K)	
6	2 51 07	SP Besselweg	7 (K)	13.000,- €
7	2 51 80	SP Schöppingenweg	6 (K)	12.000,- €
8	2 570 7	SP Nottulner Landweg	6 (K)	15.000,- €

Punkt 5 der Tagesordnung

Anhörungen

Punkt 5.1 der Tagesordnung

**Entwurf des Haushaltsplanes 2005 des Finanzplanes und Investitionsprogramms 2004 - 2008
hierzu: Veränderungsliste des Amtes für Finanzen und Beteiligungen vom 20.01.2005**

Zur Beratung lagen den Mitgliedern der Bezirksvertretung Münster-West folgende Unterlagen vor:

1. Ein Auszug aus dem Entwurf des Haushaltsplanes 2005 für die Bezirksvertretung Münster-West.
2. Veränderungslisten zum Haushaltsplanentwurf 2005 vom 20.01.2005 und 01.02.2005.

Es lagen insgesamt 23 zum Teil ähnliche oder gleich lautende Anträge der Fraktionen, der FDP und der UWG-MS vor; in der Niederschrift sind nur die Anträge aufgeführt, die zur Abstimmung gestellt wurden.

HHSt. 0000.666.6000.4

Frei verfügbare Haushaltsmittel der BV-West

Von der CDU, der SPD, den Grünen/GAL, der FDP sowie der UWG-MS lag ein gemeinsamer Antrag zur Verteilung der frei verfügbaren Haushaltsmittel zur Gesamthöhe von 129.800 € vor.

Frau Westrup erläuterte den folgenden gemeinsamen Antrag:

Die frei verfügbaren Haushaltsmittel in Höhe von 129.800 € werden wie folgt aufgeteilt:

1. Verwaltungshaushalt

Haushaltsstelle	Bezeichnung	2004
0000.629.6000.X	Repräsentationsmittel	1.000,00 €
0000.718.6000.0	Zuschüsse an Vereine in BV-West	4.000,00 €
5800.620.0060.0	Pflege des Ortsbildes und Umweltschutzmaßnahmen	500,00 €
0000.718.6100.3	Zuschüsse für Kommunikations- und Begegnungszentren in freier Trägerschaft	27.300,00 €
Neu	Zusch. Verein Kulturforum Nienberge	25.000,00 €
Neu	Förderung von Kunst und Kultur im Bezirk	2.000,00 €
Summe Verwaltungshaushalt:		59.800,00 €

2. Vermögenshaushalt

Haushaltsstelle	Bezeichnung	2004
5805.960.0060.5	Bauk. Sanierung von Kinderspielplätzen	60.000,00 €
6308.950.1056.6	Kl. Vb-Maßnahmen/Tempo 30	10.000,00 €
Summe Vermögenshaushalt:		70.000,00 €

Gesamtsumme: 129.800,00 €

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

HHSt. 2150.940.1080.8

Bauk. Erw. Wartburgschule

Der gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der FDP, in 2005 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 500.000 € vorzusehen, wurde einstimmig **angenommen**.

HHSt. 2150.940.1320.8

Bauk. Erweiterung Droste-Hauptschule-Roxel

Der Antrag der SPD-Fraktion, den Ansatz für 2006 in Höhe von 390.000 € nach 2005 und den Ansatz für 2007 in Höhe von 800.000 € nach 2006 vorzuziehen, wurde mit 10 Stimmen (CDU, FDP) bei 8 Für-Stimmen (SPD, Grüne/GAL) und 1 Stimmenthaltung (UWG-MS) **abgelehnt**.

HHSt. 2700.940.1110.8

Bauk. Erw. Augustin-Wibbelt-Schule

Der gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der FDP, in 2005 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 600.000 € vorzusehen, wurde einstimmig **angenommen**.

HHSt.Neu

Dreifachsporthalle Roxel

Der gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der SPD-Fraktion, für das Jahr 2005 einen Ansatz in Höhe von 40.000 € Planungskosten vorzusehen, wurde einstimmig bei 1 Stimmenthaltung (FDP) **angenommen**.

HHSt. 6306.950.1040.6**Bauk. Str. GAD-Trasse Mecklenbeck**

Der gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der FDP, für die Jahre 2006 und 2007 jeweils einen Ansatz in Höhe von 600.000 € vorzusehen, wurde mit 16 Stimmen (CDU, SPD, FDP, UWG-MS) bei 3 Gegenstimmen (Grüne/GAL) **angenommen**.

HHSt. 6307.950.0530.5**Bauk. Str. Erneuerung von Wirtschaftswegen**

Der Antrag der UWG-MS, für die Erneuerung der Langenhorster Stiege aus 2006 einen Betrag in Höhe von 11.000 € nach 2005 vorzuziehen, wurde mit 15 Stimmen (CDU, SPD, FDP) bei 1 Für-Stimme (UWG-MS) und 3 Stimmenthaltungen (Grüne/GAL) **abgelehnt**.

HHSt. 6307.950.1020.0**Bauk. Str. Haltepunkt des SPNV**

Der Antrag der UWG-MS, alle Ansätze um 1 Jahr zu schieben, wurde mit 16 Stimmen (CDU, SPD, FDP, UWG-MS) bei 3 Stimmenthaltungen (Grüne/GAL) **angenommen**.

HHSt.6510.932.1640.X**G.-Erw. Nordumgehung Roxel**

Der Antrag der Grünen/GAL-Fraktion, die Haushaltsstelle zu streichen, wurde mit 15 Stimmen (CDU, SPD, FDP, UWG-MS) bei 3 Für-Stimmen (Grüne/GAL) und 1 Stimmenthaltung (SPD) **abgelehnt**.

HHSt. 6510.950.1000.X**Bauk. Str. Heroldstraße/DB**

Der Antrag der Grünen/GAL-Fraktion, die Haushaltsstelle zu streichen, wurde mit 15 Stimmen (CDU, SPD, FDP, UWG-MS) bei 3 Für-Stimmen (Grüne/GAL) und 1 Stimmenthaltung (SPD) **abgelehnt**.

HHSt. 6510.950.1640.1**Bauk. Str. Nordumgehung Roxel**

Der Antrag der Grünen/GAL-Fraktion, die Haushaltsstelle zu streichen, wurde mit 15 Stimmen (CDU, SPD, FDP, UWG-MS) bei 3 Für-Stimmen (Grüne/GAL) und 1 Stimmenthaltung (SPD) **abgelehnt**.

HHSt.Neu**Ausbau Geh- und Fahrbahn und Sicherung der Ausgänge der Querungen der Geh- und Radwege im Verlauf der Gievenbecker Reihe**

Der gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der FDP, für das Jahr 2005 einen Betrag in Höhe von 50.000 € und für das Jahr 2006 einen Ansatz in Höhe von 80.000 € vorzusehen, wurde einstimmig **angenommen**.

HHSt. 7605.988.1000.1**Haus der Begegnung Albachten; Bauk. Z.**

Der Antrag der SPD-Fraktion, in 2005 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 600.000 € vorzusehen, wurde einstimmig **angenommen**.

HHSt. 5640.960.1290.9

Bauk. Sanierung SpA. Sentruper Höhe – Außenanlagen -

Der gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der FDP auf Einstellung eines Sperrvermerkes bei der o.a. HHSt. bis zur Vorlage eines Gesamtkonzeptes wurde einstimmig **angenommen**.

Frau Westrup stellte den Entwurf des Haushaltsplanes 2005 sowie des Finanzplanes und des Investitionsprogramms 2004 - 2008 zur Abstimmung.

Der Entwurf des Haushaltsplanes 2005 wurde unter Berücksichtigung der Veränderungsblätter und der angenommenen Änderungsanträge mit 16 Stimmen (CDU, SPD, FDP, UWG-MS) bei 3 Gegenstimmen (Grüne/GAL) **angenommen**.

**Punkt 5.2 der Tagesordnung
V/1068/2004**

Errichtungsbeschluss: Neubau einer Modelleinrichtung für Kinder, Jugendliche und Familien in Roxel-Nord - Kindertageseinrichtung und Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit unter einem Dach

Nach Vortrag von Herrn Philipp stellte Herr Hagemann für die SPD-Fraktion nachfolgenden Antrag:

Der Beschlusspunkt 3 wird wie folgt neu gefasst:

„Die Modelleinrichtung soll durch einen Investor realisiert und von der Stadt für einen Zeitraum von mindestens 20 Jahren zzgl. 2 x 5 Jahre als Option angemietet werden („Mietmodell“).

Es wird als neuer Punkt 3.1 eingeführt:

Dabei sind auch öffentlich-rechtliche Gesellschaften (z. B. Wohn- und Stadtbau, Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW) mit in das Verfahren einzubeziehen.

Die danach folgenden Beschlusspunkte werden entsprechend verschoben.

Nach einer Aussprache wurde die Sitzung auf Antrag von Herrn Ediger um 19.45 Uhr unterbrochen.

Nach Wiedereintritt in die Tagesordnung gegen 19.50 Uhr erklärte Herr Weihermann, dass in Übereinstimmung mit dem Amt 51 das Wort „privaten“ in Ziffer 3. der Vorlage gestrichen werden könne, da ohnehin alle eingereichten Angebote geprüft würden.

Die Bezirksvertretung kam sodann überein, über den Antrag der SPD-Fraktion ziffernweise abzustimmen.

Der Änderungsantrag zu Beschlusspunkt 3. wurde mit Mehrheit (CDU, SPD, FDP, UWG-MS) bei 2 Gegenstimmen (Grüne/GAL) angenommen.

Der Änderungsantrag zu Beschlusspunkt 3.1 wurde mit 6 Stimmen (SPD, UWG-MS) bei 13 Gegenstimmen (CDU, FDP, Grüne/GAL) abgelehnt.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung mit Mehrheit (CDU, SPD; FDP; UWG-MS) bei 3 Gegenstimmen (Grüne/GAL), dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages unter Berücksichtigung der angenommenen Ziffer 3. des SPD-Antrages zu empfehlen:

Sachentscheidung:

1. Die Stadt Münster errichtet im Baugebiet Roxel-Nord eine „Modelleinrichtung für Kinder, Jugendliche und Familien - Kindertageseinrichtung und Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit unter einem Dach“ (Lageplan s. Anlage 1).
2. Das Raumprogramm umfasst Räume für eine Kindertageseinrichtung mit
 - zwei Regelkindergartengruppen für Kinder im Alter von drei Jahren bis zur Schulpflicht mit jeweils 25 Plätzen
 - eine Tagesstättengruppe für Kinder im Alter von drei bis zur Schulpflicht mit 20 Plätzen und
 - zwei kleine altersgemischte Gruppen für Kinder im Alter von vier Monaten bis zur Schulpflicht mit jeweils 15 Plätzen

sowie Räume für die offene Kinder, Jugend- und Familienarbeit

Für die Gesamtfunktionen ist das in der Anlage 2 aufgeführte Raumprogramm zugrunde zu legen.

3. Die Modelleinrichtung soll durch einen Investor realisiert und von der Stadt für einen Zeitraum von mindestens 20 Jahren zzgl. 2 x 5 Jahre als Option angemietet werden („Mietmodell“).
 - 3.1. Im Vergabeverfahren sollen folgende Leistungen ausgeschrieben werden: Planung, Bau, Instandhaltung, Erwerb eines grundstücksgleichen Rechts (z. B. Erbbaurecht) und Finanzierung durch einen Investor verbunden mit einem Mietangebot (s. Ziff. 3) an die Stadt Münster. Der Betrieb der Einrichtung erfolgt durch einen anerkannten Träger, der in einem weiteren Verfahren durch die Stadt bestimmt wird.
 - 3.2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Interessenbekundung (1. Stufe des Vergabeverfahrens) unmittelbar, ggf. europaweit bekannt zu machen. Dabei ist darauf hinzuweisen, dass bei der Vergabeentscheidung neben der Wirtschaftlichkeit auch die städtebauliche und architektonische Qualität als Kriterium von Bedeutung sein wird.
 - 3.3. Die eingereichten Gebote werden ggfls. durch einen externen Sachverständigen hinsichtlich ihrer Wirtschaftlichkeit – insbesondere im Vergleich zur kalkulatorischen Kostenmiete bei Selbsterstellung durch die Stadt Münster – überprüft
 - 3.4. Die Verwaltung wird beauftragt – in Anlehnung an die bislang für städtische Immobilien durchgeführten, informellen Bewerberauswahl- und Realisierungsverfahren nebst Verhandlungsverfahren – ein entsprechendes Auswahlverfahren für den Neubau der Modelleinrichtung in Roxel - Nord durchzuführen. Das Verfahren wird nichtöffentlich durchgeführt.
Die Verwaltung wird dazu ein Exposé erarbeiten und den zuständigen politischen Gremien zur Beschlussfassung vorlegen. Auf der Grundlage des Exposés wird die Neuerrichtung der Modelleinrichtung anschließend ausgeschrieben. Eine Auswahljury aus Vertretern der Fraktionen und der Fachausschüsse sowie aus Vertretern der Fachverwaltung und ggfls. externen Sachverständigen wird die Ergebnisse des Ausschreibungsverfahrens bewerten.

Kosten/Folgekosten

Die Kosten und Folgekosten werden nach Abschluss der Wirtschaftlichkeitsuntersuchung im Rahmen der dann erforderlichen Beschlussvorlage dargestellt.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Es wird zur Kenntnis genommen, dass im Haushaltsplanentwurf 2005ff in der von der Verwaltung eingebrachten Fassung für den Bau der Modelleinrichtung durch die Stadt Münster auf einem städtischen Grundstück folgende Mittel eingeplant worden sind:

- Ausgaben -

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €
4601.940.3910.5	Bauk. Kinder- und Jugendeinr. Roxel	2005	810.000
4640.940.3900.X	Bauk. Kita Roxel	2005 Reste aus 2003 2004	1.296.240 50.000 110.000
4640.935.3900.2	Besch. Kita Roxel	2005	185.440
Gesamtsumme:			2.451.680

Im Rahmen eines „Mietmodells“ zur Errichtung der Einrichtung fallen keine investiven Kosten an. Für den Betrieb der Einrichtung sind entsprechende Mittel sowie Mietkosten erforderlich.

Im Zuge der Errichtung der Einrichtung sind auf der Grundlage des ausgewählten Investor-Mietmodells die Mittel sowohl im Vermögenshaushalt als auch im Verwaltungshaushalt entsprechend anzupassen.

**Punkt 5.3 der Tagesordnung
V/1060/2004****Gewährung städtischer Zuschüsse für die Anschaffung von Sportstättenpflegegeräten
hier: Anträge der Sportvereine SC Westf. Kinderhaus 1920 e. V. und DJK Wacker Mecklenbeck e. V.**

Die Bezirksvertretung beschloss mit Mehrheit (CDU, SPD, FDP, UWG-MS) bei 3 Gegenstimmen (Grüne/GAL), dem Sportausschuss die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages soweit er ihre Zuständigkeit betrifft, zu empfehlen:

Sachentscheidung:

Den Sportvereinen SC Westf. Kinderhaus 1920 e. V. (BV Nord) und DJK Wacker Mecklenbeck e. V. (BV West) werden für die Beschaffung von Sportstättenpflegegeräten folgende städtische Zuschüsse gewährt:

Westf. Kinderhaus; Anschaffung Nass-Markierwagen und Laubgebläse = 547,17 €
DJK Wacker; Anschaffung Laubsauger = 980,50 €.

Die Zuschussbewilligungen erfolgten vorbehaltlich der positiven Empfehlungen der Bezirksvertretungen Münster-Nord und Münster-West.

Kosten/Folgekosten

Die Gesamtanschaffungskosten betragen für Kinderhaus 1.094,33 € und für Mecklenbeck 1.960,99 €.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die städtischen Zuschüsse von jeweils 50 % = 1.527,67 € werden aus der Haushaltsstelle 5510.718.2000.X „Betriebskostenzuschüsse“ finanziert.

Der eingangs erwähnte Beschluss ergeht vorbehaltlich der Zustimmung des Rates zum Entwurf des Haushaltsplanes 2005, Finanzplan und Investitionsprogramm 2004 – 2008 sowie dessen endgültiger Rechtskraft.

**Punkt 5.4 der Tagesordnung
V/0004/2005**

**3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 396:
Mecklenbeck - Weseler Straße / Dingbängerweg /
Egelshove
Beschluss zur Änderung**

Nach Vortrag von Herrn Kurz gab Herr Wolfgarten für die CDU-Fraktion die der Niederschrift als Anlage beigefügte Protokollnotiz ab.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

Sachentscheidung:

Der Bebauungsplan Nr. 396: Mecklenbeck – Weseler Straße / Dingbängerweg / Egelshove ist im Bereich südlich der St. Anna Kirche gemäß § 2 (1) in Verbindung mit § 1 (8) Baugesetzbuch zu ändern.

Kosten/Folgekosten, Finanzierung

Durch den Beschluss zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 396 entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.

Punkt 6 der Tagesordnung

Vorschläge und Anregungen

**Punkt 6.1 der Tagesordnung
A-W/0264/2004**

**Aufstellung von Sitzbänken auf dem Spielplatz
Sentrup "Sp Nr. 2502, Auf dem Draun"
Antrag von Frau Blankenstein vom 01.11.2004**

Die Stellungnahme des Amtes für Grünflächen und Naturschutz lag den Mitgliedern der Bezirksvertretung vor.

**Punkt 6.2 der Tagesordnung
A-W/0268/2004**

**Höhere Sicherheit auf dem Schulweg zur Wartburg-
Grundschule
Antrag der CDU-Fraktion vom 17.11.2004**

Die Stellungnahme des Stadtplanungsamtes lag den Mitgliedern der Bezirksvertretung vor.

**Punkt 6.3 der Tagesordnung
A-W/0271/2004**

**Situation ÖPNV in Münster-Gievenbeck
Antrag der CDU-Fraktion vom 25.11.2004**

Die Mitteilung des Stadtplanungsamtes zum Antrag Nr. 271/2004 lag den Mitgliedern der Bezirksvertretung vor.

**Punkt 6.4 der Tagesordnung
A-W/0272/2004**

**Offene Kinder- und Jugendarbeit an der Schelmen-
stiege
Antrag von Frau Dr. Obst vom 29.11.2004**

Die Stellungnahme des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien lag den Mitgliedern der Bezirksvertretung vor.

**Punkt 6.5 der Tagesordnung
A-W/0001/2005**

**Installation von zusätzlicher Straßenbeleuchtung
an der Altenberger Straße
Antrag der CDU-Fraktion vom 06.01.2005**

Da eine Stellungnahme noch nicht vorlag, wurde die Behandlung vertagt.

**Punkt 6.6 der Tagesordnung
A-W/0002/2005**

**Vorfahrtsregelung Corrensstraße / Ecke Horstma-
rer Landweg
Antrag der CDU-Fraktion vom 05.01.2005**

Da eine Stellungnahme noch nicht vorlag, wurde die Behandlung vertagt.

**Punkt 6.7 der Tagesordnung
A-W/0003/2005**

**Wartzone der Linienbusse am Horstmarer Land-
weg
Antrag der CDU-Fraktion vom 05.01.2005**

Da eine Stellungnahme noch nicht vorlag, wurde die Behandlung vertagt.

**Punkt 6.8 der Tagesordnung
A-W/0004/2005**

**Höhere Verkehrssicherheit in der Ortsmitte Gie-
venbeck
Antrag der CDU-Fraktion vom 05.01.2005**

Da eine Stellungnahme noch nicht vorlag, wurde die Behandlung vertagt.

**Punkt 6.9 der Tagesordnung
A-W/0005/2005**

**Öffentlich geförderter Wohnraum für Senioren
Antrag der CDU-Fraktion vom 05.01.2005**

Da eine Stellungnahme noch nicht vorlag, wurde die Behandlung vertagt.

**Punkt 6.10 der Tagesordnung
A-W/0006/2005**

**Parkraum auf dem Gelände der Kindertageseinrichtung Albachten-West
Antrag der SPD-Fraktion vom 14.01.2005**

Eine Stellungnahme der Verwaltung lag der Bezirksvertretung noch nicht vor.

Herr Rösmann beantragte wegen der Eilbedürftigkeit sofortige Abstimmung über den vorliegenden Antrag. Die Sitzung wurde auf Antrag von Herrn Ediger gegen 20.10 Uhr unterbrochen.

Nach Wiedereintritt in die Tagesordnung gegen 20.12 Uhr beschloss die Bezirksvertretung mit Mehrheit (CDU, SPD, FDP, UWG-MS) bei 3 Stimmenthaltungen (Grüne/GAL) nachfolgenden Antrag der SPD-Fraktion:

1. Vor der Kindertageseinrichtung Albachten-West wird eine Parkbucht gebaut.
2. Auf der Gemeinbedarfsfläche der Kindertageseinrichtung Albachten-West werden zusätzliche Dauerparkplätze eingerichtet.

Punkt 7 der Tagesordnung

Verschiedenes

Keine.

Ende des öffentlichen Sitzungsteils: 20.12 Uhr

gez.

Elisabeth Westrup
Bezirksvorsteherin

gez.

Rolf-Dieter Schmitz
Schriftführung